Dschinghis Khan

```
Du Feigling! Du Feigling! Du Feigling! Du Feigling!
Verräter! Verräter! Verräter! Verräter!
Du Feigling! Du Feigling! Du Feigling! Du Feigling!
Verräter! Verräter! Verräter!
Du Feigling! Verräter! Du Feigling! Verräter!
Du warst nicht da, als uns der Feind überfiel heute Nacht.
(Du Feigling! Verräter! Du Feigling! Verräter!)
Du bist dran schuld, du hast das Tor uns'rer Stadt nicht bewacht!
(Du Feigling! Verräter! Du Feigling! Verräter!)
Du hast die Treue, die du schuldest, gebrochen!
(Du Judas!)
Uns verraten und dich heimlich versteckt!
(Du Schuft!)
Dich hinter weichen Weiberröcken verkrochen!
(Du Hund!)
Erst am Morgen hat man dich entdeckt!
Aber jetzt sei ein Mann,
Fang mit der Wahrheit an,
Sprich endlich wie ein Mann,
yeah!
Nein, ich hab' euch niemals verraten,
Nicht für Silber und nicht für Gold,
Ich war immer treu, und ich bleibe dabei,
Ich hab das alles nicht gewollt.
Bitte, glaubt mir, es war aus Liebe,
Sie hat mich um den Verstand gebracht,
Schaut mir ins Gesicht, ich belüge euch nicht,
Nur die Liebe hat mich schwach gemacht.
Du Feigling! Verräter! Du Feigling! Verräter!
Du Feigling! Verräter! Du Feigling! Verräter!
Du warst bestimmt mit unser'n Feinden im Bund, gib es zu!
(Du Feigling! Verräter! Du Feigling! Verräter!)
Jeder von uns hat um sein leben gekämpft, wo warst du?
(Wo warst du? Wo warst du?)
Du Feigling! Verräter! Du Feigling! Verräter!)
Und nur ein Flüstern und ein Säbelklirren
(Verräter!)
Hat uns're Leute aus dem Schlaf geschreckt,
(Du Schuft!)
Und als dann Pfeile durch das Dunkel schwirrten
(Du Hund!)
Hast du dich wie ein Feigling versteckt.
Aber jetzt sei ein Mann,
Fang mit der Wahrheit an,
Sprich endlich wie ein Mann,
Yeah!
Ja, ich hab' die Treue gebrochen,
Doch ich tat es nicht für Gold,
Auch wenn ihr mich jetzt hasst
Und mich sterben lasst,
Glaubt mir, nur die Liebe war schuld.
Bitte, glaubt ihm, er tat es aus Liebe,
Sie hat ihn um den Verstand gebracht,
Schaut in sein Gesicht, er belügt euch nicht,
```

Nur die Liebe hat ihn schwach gemacht. Du Feigling! Du Feigling! Du Feigling! Du Feigling! Verräter! Verräter! Verräter! Du Feigling! Du Feigling! Du Feigling! Du Feigling! Verräter! Verräter! Verräter! Du Feigling! Verräter! Du bist ein Schuft, selbst wenn es aus ist mit dir, lügst du noch, (Du Feigling! Verräter! Du Feigling! Verräter!) Nenn uns die Frau, für die du das alles tust, zieht ihn hoch! (Zieht ihn hoch! Zieht ihn hoch! Zieht ihn hoch! (Du Feigling! Verräter! Du Feigling! Verräter!) Für eine Frau verrät' man nicht die Brüder, (Du Judas!) Für eine Frau verkauft man nicht sein Volk! (Du Schuft!) Er tut uns Leid, er tat es doch aus Liebe! (Das Schwein!) Nein, er tat es für Ruhm und für Gold! Aber nun sei ein Mann, Rück' mit der Wahrheit raus! Hängt ihn nicht einfach auf! Yeah! Nein, ich hab' euch niemals verraten, Nicht für Silber und nicht für Gold, Ich war immer treu, und ich bleibe dabei, Ich hab das alles nicht gewollt. Bitte, glaubt mir, es war aus Liebe, Sie hat mich um den Verstand gebracht, Schaut mir ins Gesicht, ich belüge euch nicht, Nur die Liebe hat mich schwach gemacht. Bitte, glaubt ihm, er tat es aus Liebe, Sie hat ihn um den Verstand gebracht, Schaut in sein Gesicht, er belügt euch nicht, Nur die Liebe hat ihn schwach gemacht. Nein, ich hab' euch niemals verraten, Nicht für Silber und nicht für Gold, Ich war immer treu, und ich bleibe dabei, Ich hab das alles nicht gewollt. Bitte, glaubt mir, es war aus Liebe, Sie hat mich um den Verstand gebracht, Schaut mir ins Gesicht, ich belüge euch nicht, Nur die Liebe hat mich schwach gemacht. Ja, ich hab' die Treue gebrochen, Doch ich tat es nicht für Gold, Auch wenn ihr mich jetzt hasst Und mich sterben lasst, Glaubt mir nur die Liebe war schuld! Yeah!